

Dänemarks Südütland zwischen Nordsee und Ostsee

Gleich hinter der deutschen Grenze erreichen Sie Südütland - oder Sønderjylland, wie die Dänen sagen.

Eine vortreffliche Urlaubsregion zwischen der dänischen Nordsee und Ostsee. Richtung Osten ist die südütländische Landschaft geprägt von grünen Feldern und Tälern, Wäldern und Fjorden, die in den Kleinen Belt münden.

Im Westen ist die Region dominiert durch das Wattenmeer mit seinen Gezeiten und der flachen Marschlandschaft und lockt mit traumhaften weißen Stränden



Ausflugstipps:

Billund:

Legoland

Esbjerg

**Fischerei-und Seefahrtsmuseum mit Robbenfütterung
liegt an der Nordsee**



Ribe:

**älteste Stadt Dänemarks, wunderschön, kleine enge Gässchen,
kleiner Hafen, Dom, Aufstieg auf den Turm lohnt sich, da
grandioser Ausblick**



Blavand:

abwechslungsreicher Urlaub, größte Ferienhausgebiet

kleiner beschaulicher, kinderfreundlicher Ort an der Nordsee

kleine Läden, Restaurants, Cafés und Bars

traumhaft langer weißer Sandstrand ideal für Muschelsammler und Strandläufer

Leuchtturm

Ostseefeeling



Sonderborg:

kleiner Ort mit Sandstrand an der Ostsee

Viele Geschäfte, Bars, Clubs und Schloss am Hafen



Ausflüge nach Deutschland:

Glücksburg: Das Schloss Glücksburg zählt zu den bedeutendsten Renaissanceschlössern Nordeuropas. Es diente den herzoglichen Linien des Hauses Glücksburg als Stammsitz und war zeitweilige Residenz des dänischen Königshauses

Tolle Schloss mit Ausstellung über das Leben am Hofe

Schlossrestaurant mit Blick auf den See unbedingt empfehlenswert, sehr gutes Essen

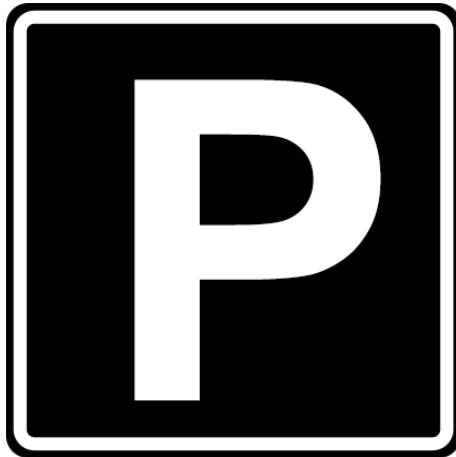


Flensburg: liegt an der Förde, weiße Strände, maritimes Flair durch kleine Kapitänshäuser, enge Gassen, Kirche und ein Museumshafen



Achtung Abzocke!!!! Private Parkplätze in Dänemark

Private Parkplätze in Dänemark müssen durch ein weißes P auf schwarzem Hintergrund gekennzeichnet sein.



Diese Parkplätze gehören in den allermeisten Fällen zum Eigentum eines Supermarktes und unterliegen somit dem Privatrecht des Eigentümers. Der Inhaber des Parkplatzes legt die Bedingungen fest, ob z.B. freies Parken erlaubt ist oder dafür Gebühren zu entrichten sind. Voraussetzung dafür ist eine deutliche Kenntlichmachung. In den meisten Fällen handhaben die Supermärkte das sehr großzügig und fordern keine Parkgebühren. Trotzdem werden diese Parkplätze kontrolliert. Der Eigentümer engagiert dafür private Unternehmen, die für fehlende Parkscheiben oder nicht entrichtete Parkgebühren Strafzettel verhängen und eintreiben.

Parken hier kann hier für Ausländer sehr teuer werden, da nicht eindeutig erkennbar ist, was man tun muss, um hier parken zu dürfen. Mit Gebühren ab 80 € muss gerechnet werden und diese müssen innerhalb von 5 Tagen bezahlt werden, sonst drohen weitere Kosten.